

Wohnüberbauung in Hölstein

Die Bauherrschaft hat in Hölstein 24 Mietwohnungen mit einer Vielzahl von unterschiedlichen Wohnungstypen und Grössen realisiert. Gut gliedern sich die vier Mehrfamilienhäuser in die angestammte Umgebung ein – und stechen doch aus ihr heraus.

Grether + Schäfer hat ein Konzept entwickelt, welches auf konsequente Nutzung von erneuerbarer Energie für Raumheizung und Brauchwassererwärmung setzt. Alle Liegenschaften werden von einer gemeinsamen Holz-Pelletsfeuerung mit Wärme versorgt. In den Häusern wurden Fernwärme-Hausstationen mit Wassererwärmer eingebaut. Alle Regler der Hausstationen verfügen über eine Gerätebuschnittstelle. Dieser Bus ermöglicht den Datenaustausch unter den Regler, wie z.B. Wärmebedarfsanforderungen oder Boilerladungen in festgelegten Zeitfenstern. Dadurch ist eine bedarfsgeführte Regelung der Fernleitungsgruppe möglich. Alle Wohnungen werden über Fussbodenheizungen beheizt.

Dank modernen Planungsmitteln ist es gelungen die anspruchsvolle Technik in den dafür vorgesehenen Räumen im Untergeschoss zu platzieren.

Daten

Wärmeerzeugung:	Holz-Pelletsfeuerung
Leistung:	69 kW
Wärmeabgabe:	Fussbodenheizung
Investitionskosten:	CHF 0.300 Mio.

Leistungen Grether + Schäfer AG

Vorprojekt, Kostenschätzung, Gesuchstellungen, Bauprojekt, Ausschreibungspläne, Ausschreibung, Koordination, Ausführungsunterlagen, Verlegepläne Bodenheizung, Fachbauleitung, Abnahme und Revisionsunterlagen

Bauherrschaft

Imonda GmbH
Keltenweg 31
4460 Gelterkinden

